

[20340] Anfang Juni d. J. erscheint und wird nur auf Verlangen versendet:

Die  
**Falkner  
vom Falkenhof.**

Roman

von

**Eufemia Gräfin Ballestrem**

(Frau von Adlersfeld).



2 gut ausgestattete Bände auf holzfreiem Papier.

41 Bogen. gr. 8<sup>o</sup>.

Preis broschiert 7 *M*; eleg. geb. 9 *M* ord.

In Rechnung mit 25<sup>o</sup>/<sub>o</sub>, bar mit 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub><sup>o</sup>/<sub>o</sub> Rabatt u. 7/6.

Einbände nur mit 20<sup>o</sup>/<sub>o</sub> Rabatt.

Vor Erscheinen fest bestellte Exemplare expedieren wir

bar mit 40<sup>o</sup>/<sub>o</sub> Rabatt.



Wenn es je einer deutschen Schriftstellerin gelungen ist, sich die Sympathieen des lesenden Publikums in ausgiebigem Masse zu erobern, so lässt sich dies von der Gräfin Ballestrem sagen. Die früher im *Universum* publizierten Arbeiten derselben, wie „Die blonden Frauen von Ulmenried“, „Beate“, „Die weisse Dame“, „Eine Czaaren-Idylle“, „Porte bonheur“ haben von dem hervorragenden Talent der Autorin ein beredtes Zeugnis abgelegt. Die Gräfin Ballestrem hat es verstanden, sich durch ihre spannende und feine Erzählungsweise in die Herzen der heutigen Lesewelt hineinzuschreiben.

Der ausserordentliche Beifall, dessen sich die bekannte und beliebte Verfasserin obigen Romans bei seiner Veröffentlichung im „*Universum*“ zu erfreuen hatte, sichert auch der Buchausgabe desselben einen namhaften und unbedingten Erfolg.

Leihbibliotheken und Lesezirkel werden auf eine Partiebestellung dieses Romans nicht verzichten können.

Verlag des *Universum*

Alfred Hauschild

in Dresden — Wien — Leipzig.

[19262] Bei Unterzeichnetem befindet sich unter der Presse:

Das  
**Beizen, Schleifen u. Poliren**

des

**Holzes, Elfenbeins, Horns,  
der Knochen und Perlmutter,**

sowie

deren Konservirung als technisches Material und die Verschönerung der daraus gefertigten Kunst- und Industriearbeiten.

Mit Benutzung

der neuesten in- und ausländischen Litteratur, sowie auf Grund eigener Erfahrungen

herausgegeben

von

**Wilhelm Schmidt,**

Verfasser der „Mechanischen Tischlerwerkstätte“, der „Verzierungen aus künstl. Holze“ u. s. w.

Siebente

verbesserte und vermehrte Auflage.

Mit 35 Abbildungen.

(Preis ca. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> *M*.)

Ich ersuche, baldgefälligst zu verlangen.

Weimar, Mai 1890.

Vernh. Friedr. Voigt.

[19939] Zur Versendung gelangt demnächst:

**Zwanzig Predigten  
über ausgewählte Texte**

von

**Sermann Beck,**

evang.-luth. Pfarrer in Bad Rissingen.

12 Bogen. Preis brosch. 2 *M*; eleg. in Leinwand gebunden 3 *M*.

Im Monat Juni erscheint:

**Philipp Adolf von Münchhausen**  
der Aeltere.

Ein Laienprediger und Lebenszeuge der Lutherischen Kirche während des dreißigjährigen Krieges.

Nach seinem Leben und Wirken geschildert von

**Sermann Beck,**

evang.-luth. Pfarrer in Bad Rissingen.

Preis ca. 2 *M*.

Handlungen, welche Abjag für gediegene protestantische Litteratur haben, bitte ich verlangen zu wollen.

Würzburg, 21. Mai 1890.

Georg Fetz,  
Verlagsbuchhandlung.

**Nur auf Verlangen!**

[20339]

Anfang Juni d. J. erscheint:

**Aus dem Bürgerhause.**

Novellen

von

**Anna Hartenstein.**

Inhalt:

**Im Banne der Pflicht** (Erwerbung aus der Preisconcurrentz des „*Universum*“).  
**Das Super'dents-Rösel.**



Preis broschiert 2 *M*; eleg. geb. 2 *M* 80 *S*.  
In Rechnung mit 25<sup>o</sup>/<sub>o</sub>, bar mit 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub><sup>o</sup>/<sub>o</sub> und 7/6.

Vor Erscheinen eingehende feste Bestellungen effektuieren wir mit 40<sup>o</sup>/<sub>o</sub> Rabatt.



Der Umstand, dass die erste der hier angezeigten Novellen gelegentlich der von uns veranstalteten Preisconcurrentz angekauft wurde, überhebt uns jeder weiteren Anpreisung des Buches. Anna Hartenstein ist ein junges, frisches und fein veranlagtes Talent, das man zutreffend als

**die zweite Marlitt**

bezeichnen kann.

Das Buch eignet sich wegen seines geringen Umfanges und billigen Preises zum Verkauf aus der Hand und werden Buchhandlungen in grösseren Orten, Bädern, auf Bahnhöfen, sowie Leihbibliotheken und Lesezirkel dasselbe partieweise leicht verwerten.

Verlag des *Universum*

Alfred Hauschild

in Dresden — Wien — Leipzig.